

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DER HELI REZIA SA

I. GELTUNG DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN VON HELI REZIA SA

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Beförderungen, die ein Passagier oder ein Absender von Fracht mit *Heli Rezia SA* vereinbaren.

II. BEFÖRDERUNG VON PERSONEN

1. Abschluss und Inhalt des Vertrages / Bezahlung des Fluges

1.1 Mit der Reservierung eines Helikopterfluges schliesst der Passagier mit *Heli Rezia SA* einen Vertrag ab. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Bestandteil des Vertrages.

1.2 *Heli Rezia SA* bestätigt die Reservation wenn möglich schriftlich per Fax oder per E-Mail. Vor dem Flug stellt *Heli Rezia SA* einen Flugschein aus. Hat der Passagier den Flug zusammen mit anderen Personen reserviert, kann *Heli Rezia SA* für alle einen gemeinsamen Flugschein ausstellen (Kollektivflugschein). Diese Bedingungen gelten auch, wenn *Heli Rezia SA* wegen den äusseren Umständen keinen Flugschein ausstellen kann (z.B. Zusteigen in unwegsamem Gelände).

1.3 Der Flugschein ist gleichzeitig der Gepäckschein für die Beförderung des Gepäcks. *Heli Rezia SA* befördert das Gepäck, sofern dies der Platz oder die Sicherheitsvorschriften zulassen. Ein Gepäckstück darf höchstens die Dimensionen 80 x 40 x 30 cm aufweisen und das Gepäck darf maximal 20 Kilo pro Passagier wiegen. Reisen mehrere Passagiere in einer Gruppe, gelten die höchstens zulässigen Dimensionen pro Gepäckstück trotzdem, hingegen können die Gewichtslimiten gesamthaft berechnet werden (siehe auch Ziff. 3.5).

1.4 Der Passagier teilt *Heli Rezia SA* bei der Reservation mit, wenn sich im Gepäck Wertgegenstände oder empfindliche Geräte oder empfindliche Gegenstände befinden.

1.5 Aus Sicherheitsgründen (insbesondere Gewichtslimiten) kann es notwendig sein, Gepäck separat zu befördern. *Heli Rezia SA* behält sich vor, Gepäck mit einem Strassentransport an den vereinbarten Bestimmungsort bringen zu lassen. Die Kosten für diese Transporte trägt der Passagier.

1.6 *Heli Rezia SA* verpflichtet sich, den Passagier zur vereinbarten Zeit und dem vereinbarten Preis an den Bestimmungsort zu befördern und informiert ihn über allfällige Ueberflugkosten. Ändert der Passagier den Zeitpunkt des Fluges oder die Route nachträglich, kann dies eine Preisänderung bewirken.

1.7 Der Passagier bezahlt den Flugpreis zum Zeitpunkt, den ihm *Heli Rezia SA* bei Abschluss des Vertrages bekannt gibt. Wenn der Passagier den Flug zum Voraus bezahlen soll, kann *Heli Rezia SA* die Beförderung verweigern, wenn der Passagier den Flug vor Antritt der Reise nicht bezahlt hat.

1.8 *Heli Rezia SA* kann für den Flug einen anderen Helikoptertyp einsetzen als sie vertraglich vereinbart hat oder sie kann einen Dritten beauftragen, den Flug durchzuführen. Für den Passagier sind damit keine zusätzlichen Kosten verbunden.

1.9 Im Falle von Flügen, für die am Ankunftsort kein Stillstand des Helikopters vorgesehen ist, nimmt die maximal zugelassene Anzahl an Passagieren an Bord Platz, wobei es zu berücksichtigen gilt, dass diese Flüge stets von einem Flugassistenten begleitet werden müssen, der für die Sicherheit sowie den Ein- und Ausstieg der Passagiere verantwortlich ist.

2. Verspätung und Annullierung / Abweichung von der vereinbarten Flugroute

2.1 Aus technischen, meteorologischen, operationellen oder Notfallbedingten Gründen kann sich der Flug verzögern oder er muss annulliert werden. Bei einer Verspätung haftet *Heli Rezia SA* nicht für einen allfälligen Schaden, es sei denn, *Heli Rezia SA* habe ihn verschuldet. In diesem Fall ist die Haftung begrenzt. *Heli Rezia SA* ersetzt nur den direkten Schaden und keine Folgeschäden. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Schweizerischen Lufttransportreglements.

2.2 Verzögert sich der Abflug, weil der Passagier nicht zur vereinbarten Zeit zum Einsteigen bereit ist, kann *Heli Rezia SA* je nach Verfügbarkeit nach einer Wartezeit von einer Stunde den Flug annullieren. Der Passagier hat in diesem Fall keinen Anspruch auf Rückerstattung des Flugpreises oder muss ihn nachträglich bezahlen, wenn er ihn nicht zum Voraus geleistet hat.

2.3 Verzögert sich der Abflug um mehr als eine Stunde oder muss *Heli Rezia SA* den Flug annullieren aus Gründen, die nicht der Passagier zu vertreten hat, erstattet *Heli Rezia SA* den Flugpreis zurück. Bei Rundflügen und bei Flügen, die aufgrund eines Gutscheines stattfinden, verschiebt sich der Flug auf einen späteren Zeitpunkt. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

2.4 Muss *Heli Rezia SA* aus technischen, meteorologischen, operationellen oder Notfallbedingten Gründen den Flug frühzeitig abbrechen, bringt *Heli Rezia SA* den Passagier nach Wahl von *Heli Rezia SA* mit einem anderen Helikopter oder einem anderen Transportmittel so rasch als möglich entweder an den Abgangsort zurück oder an den Bestimmungsort. Bei einer Rückkehr an den Abgangsort holt *Heli Rezia SA* den Flug sobald als möglich nach. Bringt *Heli Rezia SA* den Passagier mit einem anderen Transportmittel an den Bestimmungsort, übernimmt sie dafür die Kosten. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

2.5 Macht *Heli Rezia SA* den Passagier vor Abflug darauf aufmerksam, dass der Flug aus meteorologischen Gründen möglicherweise auf der Strecke abgebrochen werden muss und nimmt der Passagier dieses Risiko in Kauf, bezahlt der Passagier seine Weiterreise bzw. seine Rückkehr mit einem anderen Transportmittel. Er schuldet *Heli Rezia SA* auch bei Abbruch des Fluges den vereinbarten Beförderungspreis zuzüglich Ueberflugkosten des Helikopters, abzüglich allfälliger eingesparter Gebühren oder eingesparter Treibstoffkosten.

3. Haftung für Personen- und Gepäckschäden

3.1 *Heli Rezia SA* haftet für Personen- und Gepäckschäden nach den Bestimmungen des Lufttransportreglements und den anwendbaren nationalen und internationalen Vorschriften. Untersteht die Beförderung der Verordnung (EG) 2027/97, haftet *Heli Rezia SA* bei einem Unfall unabhängig vom Verschulden bis zum Betrag von 100'000 Sonderziehungsrechten (ca. CHF 180'000). Darüber hinaus haftet *Heli Rezia SA* für den nachgewiesenen

Schaden, sofern sie nicht nachweisen kann, dass sie alle erforderlichen Massnahmen getroffen hat, um den Schaden abzuwenden oder solche Massnahmen nicht treffen konnte. Bei einem Unfall, bei dem Personen geschädigt werden, leistet *Heli Rezia SA* eine finanzielle Soforthilfe nach der Verordnung (EG) 2027/97. In schweren Fällen beträgt diese 15'000 Sonderziehungsrechte (ca. CHF 27'000).

3.2 Offertiert *Heli Rezia SA* dem Passagier oder seinen Angehörigen bei einem Unfall mit Personenschäden vertraglich eine höhere Schadenersatzleistung als sie gesetzlich geschuldet ist oder verzichtet sie auf den Entlastungsbeweis, gelten dieses Angebot und dieser Verzicht nur gegenüber den Geschädigten und nicht gegenüber regressierenden Sozialversicherungen oder anderen Versicherern. Die Ansprüche von regressierenden Versicherern reduzieren sich zudem um die Leistungen, die *Heli Rezia SA* dem Passagier und seinen Angehörigen erbracht hat.

3.3 Hat *Heli Rezia SA* neben der Haftpflichtversicherung zu Gunsten der Passagiere eine Insassen-Unfallversicherung und abgeschlossen und leistet diese bei einem Unfall mit Personenschäden eine Entschädigung, rechnet *Heli Rezia SA* die Zahlungen der Unfallversicherung an die Haftpflichtansprüche der Geschädigten an.

3.4 Für Schäden an Gepäck haftet *Heli Rezia SA* mit 17 SZR pro Kilo für Beförderungen, die dem schweizerischen Lufttransportreglement unterstehen und mit 17 SZR (Sonderziehungsrechte, ca. CHF 30) pro Kilo für andere Beförderungen (insbesondere internationale Beförderungen). *Heli Rezia SA* haftet nicht für Schäden an Gepäck, wenn sie nachweisen kann, dass sie alle erforderlichen Massnahmen getroffen hat, um den Schaden abzuwenden oder solche Massnahmen nicht treffen konnte.

3.5 Wenn *Heli Rezia SA* Gepäck vor dem Abflug nicht wägt und kein Gewicht im Flugschein eingetragen ist, gelten die folgenden durchschnittlichen Werte:

- Skiausrüstung: 15 Kilo

- Gepäck, das *Heli Rezia SA* im Stauraum des Helikopters befördert: 20 Kilo

- Für Gegenstände, die der Passagier in seiner Obhut behält (Handgepäck), gilt eine Haftungsmitte von CHF 1'450 pro Passagier.

3.6 *Heli Rezia SA* haftet für die Beförderung von wertvollem oder empfindlichem Gepäck, gemäss Ziff. 3.4, auch wenn der Passagier der *Heli Rezia SA* den Inhalt des Gepäcks gemäss Ziff. 1.4 gemeldet hat.

3.7 Befördert *Heli Rezia SA* das Gepäck nicht mit dem Helikopter und beauftragt einen Dritten mit dem Transport, haftet *Heli Rezia SA* nicht für Schäden, die sich durch oder während einer solchen Beförderung ereignen.

3.8 *Heli Rezia SA* haftet nicht für Handlungen von Dritten, insbesondere für das Verhalten der Passagiere. Widersetzt sich ein Passagier den Weisungen des Piloten oder des Flugpersonals von *Heli Rezia SA*, haftet er für die Folgen seines Verhaltens.

4. Weisungsrecht des Piloten und Einsatz von Helikoptern eines Dritten

Der Pilot hat als Bordkommandant gegenüber allen Passagieren ein Weisungsrecht. Die Passagiere müssen seine Anweisungen und die Anweisungen der übrigen Besatzung befolgen.

5. Flüge ins Ausland / Reisedokumente

Bei Flügen ins Ausland ist der Passagier dafür verantwortlich, über die notwendigen Reisedokumente (Pass) und allfällige Aus- und Einreisebewilligungen (Visum) zu verfügen. Er trägt die Kosten und allfällige Bussen, falls ihm eine Behörde die Ausreise oder Einreise verweigert.

6. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Die Beförderung von Passagieren mit *Heli Rezia SA* untersteht schweizerischem Recht, ohne die Bestimmungen über die Verweisung auf ausländisches Recht. **Gerichtsstand ist Domizil von Heli Rezia SA.**

III. BEFÖRDERUNG VON FRACHT

7. Abschluss und Inhalt des Vertrages / Beförderungsschein

7.1 Der Vertrag zwischen dem Auftraggeber und *Heli Rezia SA* kommt mit der Annahme der Offerte oder der Reservierung eines Helikoptertransports zustande (Luftbeförderungsvertrag). *Heli Rezia SA* verpflichtet sich, die Güter zur vereinbarten Zeit und dem vereinbarten Preis zu befördern. *Heli Rezia SA* stellt dafür einen geeigneten Helikopter mit Besatzung und Flughelfern zur Verfügung.

7.2 *Heli Rezia SA* bestätigt, wenn möglich, die Beförderung schriftlich per Fax oder per E-Mail. In Sonderfällen kann der Auftrag auch mündlich erfolgen. Vor dem Flug stellt *Heli Rezia SA* als Beleg für den Vertragsschluss einen Beförderungsschein (Frachtbrief) aus, auf dem Abgangs- und Bestimmungsort, Anzahl, Typ und das Gewicht der Fracht vermerkt sind. Kann *Heli Rezia SA* aufgrund besonderer Umstände keinen Beförderungsschein ausstellen, gelten diese Bedingungen trotzdem.

7.3 *Heli Rezia SA* kann mehrere Flüge in einem einzigen Beförderungsschein zusammenfassen, auch wenn sie über einen längeren Zeitraum hinweg stattfinden.

7.4 Das Gewicht der Fracht bestimmt sich nach der Messung der Waage an Bord. Von der Anzeige sind das Gewicht für das Gehäuse und den Lasthaken abzuziehen. Die ausgeführten Flüge werden vom Piloten angegeben.

7.5 Teilt *Heli Rezia SA* dem Auftraggeber die Preise mit einer Preisliste oder einer Offerte mit, gelten diese jeweils bis zum Ende des Kalenderjahres, sofern nichts anderes vereinbart ist. Zuschläge für erhöhte Treibstoffkosten sind vorbehalten.

7.6 *Heli Rezia SA* kann für den Flug einen anderen Helikoptertyp einsetzen als sie vertraglich vereinbart hat oder sie kann einen Dritten beauftragen, den Flug durchzuführen. Für den Auftraggeber sind damit keine zusätzlichen Kosten verbunden.

8. Beförderungspreise

8.1 Der vereinbarte Preis versteht sich für eine Beförderung bei normalen meteorologischen Sichtverhältnissen und Windstille und bemisst sich nach dem beförderten Gewicht. Ist eine Abrechnung nach Rotationen vereinbart, zählt als Rotation ein Flug vom Zulade- an den Abladeort und zurück ohne Unterbrechungen und Ladungen jeder Art. Für Flüge mit Abrechnung nach Rotationen müssen die Zu- und Abladephasen auf schnelle und problemlose Weise zu bewerkstelligen sein. Auftretende Behinderungen, schwierige Abwürfe oder das Absetzen von Materialien in

- einem Umfeld, das eine akkurate Positionierung (begrenzter Raum, kleine Abschaltungen etc.) erfordert, können eine Preisänderung beinhalten. Zusätzlich zum regulären Transportpreis werden Ueberflugkosten berechnet.
- 8.2 Besondere meteorologische Verhältnisse (hohe Temperaturen oder starker Wind) schränken die Leistungsfähigkeit des Helikopters ein. Erhöht sich der vereinbarte Preis aus den genannten Gründen um mehr als 10%, führt Heli Rezia SA den Transport nur nach Rücksprache mit dem Auftraggeber und dessen Einverständnis mit dem Differenzbetrag durch.
- 8.3 Ändert der Auftraggeber nach Abschluss des Vertrages die Flugroute, die Ausführungskonditionen oder verändert sich das Gewicht, die Art oder das Volumen (Abmessungen) der zu transportierenden Fracht oder ist der Einsatz eines längeren Gehänges als vereinbart nötig, kann dies eine Preisänderung bewirken.
- 8.4 Weichen die Zu- und Abladestellen von dem Start- oder Landeplatz ab, so geht die benötigte Zeit für diese Strecke zu Lasten des Auftraggebers. In diesen Fällen geht auch die Bereitstellung des benötigten Personals (Flugassistenten) zu Lasten des Auftraggebers.
- 8.5 Heli Rezia SA stellt dem Auftraggeber für die Beförderung der Fracht schriftlich Rechnung. Diese sind innert 30 Tagen ab Rechnungsdatum zu bezahlen. Nach Ablauf dieser Frist belastet Heli Rezia SA einen Verzugszins. Heli Rezia SA kann säumigen Kunden Leistungen verweigern. Heli Rezia ist gleichfalls berechtigt, Auskünfte über die finanzielle Situation des Auftraggebers bei den entsprechenden Stellen einzuholen.
- 9. Annullierung**
- 9.1 Annulliert der Auftraggeber den Flug, behält sich Heli Rezia SA vor, eine Annullierungsgebühr zu belasten, die maximal 1/3 des vereinbarten Beförderungspreises erreicht.
- 9.2 Heli Rezia SA kann den Flug aus meteorologischen, technischen, operationellen oder notfallbedingten Gründen annullieren. Sie erstattet in diesem Fall den Beförderungspreis zurück, sofern ihn der Auftraggeber bereits bezahlt hat. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.
- 10. Vorbereiten und Verpacken der Fracht**
- 10.1 Der Auftraggeber stellt für den Flug die Fracht bereit und verpackt sie so, dass sie ohne Gefahr für das beförderte Gut und für Dritte transportiert werden kann. Das vereinbarte Gewicht und die vereinbarten Dimensionen der Fracht dürfen nicht überschritten werden. Voluminöse und leichte Fracht wird separat vorbereitet. Empfindliche Fracht und solche, die zu Bruch gehen oder Schaden nehmen kann (Möbel, Fenster, Zisternen, Swimmingpools, Maschinen etc.) sowie zusammengestellte Fracht (zwei oder mehr Netze, Helibags oder Elemente zusammen) wird lediglich auf Risiko des Auftraggebers transportiert.
- 10.2 Heli Rezia SA stellt für die Beförderung der Fracht Transportmaterial wie Kübel für Beton und Zuschlagstoffe, Netze, Helibags und Struppen zur Verfügung. Der Auftraggeber darf für die Verpackung und die Befestigung der Fracht nur dieses Material verwenden und muss sorgfältig damit umgehen.
- 10.3 Das Personal von Heli Rezia SA ist berechtigt, aus Sicherheitsgründen eine andere als die vom Auftraggeber gewählte Verpackung zu verlangen.
- 10.4 Der Einsatz von Aushilfspersonal für die Mithilfe bei der Vorbereitung der Baustelle und der Fracht wird von dem Auftraggeber organisiert und geht zu seinen Lasten.
- 10.5 Im Falle von Flügen, wo der Helikopter nicht halten oder landen kann, um die Flugausrüstung sofort wieder mitzunehmen, muss der Auftraggeber diese so früh als möglich und spätestens 3 Tage nach der Ausführung des Fluges im Einvernehmen mit dem Koordinationsbüro zu einer Basis der Heli Rezia SA bringen. Bei Überschreitung dieser Frist wird dem Auftraggeber das fehlende Material in Rechnung gestellt.
- 11. Bewilligungen und Sicherheitsmassnahmen für den Start- und Landeplatz**
- 11.1 Der Auftraggeber ist dafür verantwortlich, für Start und Landungen ausserhalb von bewilligten Flugfeldern und Landeplätzen die notwendigen Bewilligungen einzuholen. Heli Rezia SA kann verlangen, dass der Auftraggeber ihr die Bewilligungen vor dem Flug zur Verfügung stellt. Heli Rezia kann das Einholen der Bewilligungen für den Auftraggeber übernehmen. Bei Nichterhalten der entsprechenden Bewilligungen hat der Auftraggeber keinen Anspruch auf Entschädigungen welcher Art auch immer.
- Start-, Lande-, Zu- und Abladeplätze müssen weiträumig genug, dem Zweck angemessen sowie möglichst staubfrei sein und lose Gegenstände sind zu entfernen oder zu befestigen. Abwinde können Geschwindigkeiten zwischen 120 bis 180 km/h erreichen und bedingen, dass der Auftraggeber den Lande- und Startplatz sorgfältig säubert. Das Zu- und Abladen von Material auf Lastkraftwagen, Wagen, Elevatoren, Gerüste etc. sowie bei extrem eingeschränkten Platzverhältnissen wird lediglich auf Risiko des Auftraggebers ausgeführt. Die Vorbereitung des Zu- /Abladeplatzes und die Säuberung nach Gebrauch geht zu Lasten des Auftraggebers.
- 11.2 Dem Auftraggeber ist bewusst, dass sein Personal und alle anderen Personen, die sich mit der Beförderung der Last befassen oder davon betroffen sind oder die sich am Start- oder Landeplatz befinden, den anwendbaren Sicherheitsvorschriften unterworfen sind. Er sorgt dafür, dass diese Personen mit den notwendigen und vorgeschriebenen persönlichen Schutzausrüstungen (Helm, feste Arbeitsschuhe, dem Zweck entsprechende und gut sichtbare Kleidung) ausgerüstet sind und weist Personen ohne die vorgeschriebene Ausrüstung vom Start- bzw. Landeplatz weg. Der Auftraggeber richtet für allfällige Zuschauer den notwendigen Sicherheitsabstand ein.
- 11.3 Der Auftraggeber informiert bei Flügen in bewohntes Gebiet die Anwohner in einem Umkreis von 100 m der Baustelle und die Anwohner, über deren Grundstücke der Helikopter seine Flüge ausführt (Überflug), spätestens fünf Tage vorher über den Einsatz. Er teilt ihnen Folgendes mit: Ort, Zeit und Dauer des Einsatzes, Art der Fracht, Sicherheitsmassnahmen wie Schliessen der Fenster, Storen einfahren, Fixieren von losen Gegenständen, Tiere in Sicherheit bringen, Fahrzeuge umparkieren, sowie Heli Rezia SA und Telefonnummer von Heli Rezia SA. Für allfällige Schäden aufgrund fehlender Kommunikation haftet der Auftraggeber.
- 12. Durchführen des Fluges / Verspätung**
- 12.1 Aus technischen, meteorologischen, operationellen oder notfallbedingten Gründen kann sich die Beförderung mit dem Helikopter verzögern oder muss annulliert werden. Bei einer Verspätung haftet Heli Rezia SA nicht für einen allfälligen Schaden, sofern sie nachweisen kann, dass sie alle erforderlichen Massnahmen getroffen hat, um den Schaden abzuwenden oder solche Massnahmen nicht treffen konnte. Haftet Heli Rezia SA für die Verspätung, ist

- ihre Haftung begrenzt. Heli Rezia SA ersetzt zudem nur den direkten Schaden und keine Folgeschäden. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Schweizerischen Lufttransportreglements.
- 12.2 Verzögert sich der Abflug, weil die Fracht nicht zur Beförderung bereit ist oder weil der Auftraggeber die Anwohner nicht genügend informiert hat oder weil die Sicherheit am Start- oder Landeort nicht gewährleistet ist (Ziff. 10 und 11) kann Heli Rezia SA je nach Verfügbarkeit nach einer Wartezeit von einer Stunde den Flug annullieren. Für die Bezahlung des Beförderungspreises gilt Ziff. 9.2.
- 12.3 Statt einer Annullierung gemäss Ziff. 12.2 kann Heli Rezia SA nach seiner Wahl die Verpackung selber verbessern oder die fehlenden Sicherheitsmassnahmen ergreifen. In diesem Fall hat der Auftraggeber die nachgewiesenen Zusatzkosten zu übernehmen und eine Standgebühr von CHF 2'000 pro Stunde zu bezahlen.
- 13. Beförderung von Wertsachen, Tieren, gefährlichen Gütern und empfindlichen Materialien**
- 13.1 Heli Rezia SA befördert gefährliche Güter wie Sprengstoff oder Chemikalien, wenn der Auftraggeber dies vor dem Abschluss des Vertrages mitteilt. Der Auftraggeber ist dafür verantwortlich, dass bei der Beförderung von gefährlichen Gütern alle Mitarbeiter, die mit dem Bereitstellen oder der Beförderung dieser Fracht befasst sind, über die notwendige Ausbildung und über die vorgeschriebenen Lizenzen verfügen. Heli Rezia SA kann vom Auftraggeber verlangen, dass er die Lizenzen vorweist.
- 13.2 Will der Auftraggeber wertvolle Fracht befördern lassen, bei welcher er davon ausgehen muss, dass die gesetzlich vorgeschriebene Haftpflicht den Wert des Gutes nicht deckt (siehe Ziff. 14.1), teilt er dies Heli Rezia SA vor Abschluss des Vertrages mit. Heli Rezia SA haftet für die Beförderung von wertvoller Fracht gemäss Ziff. 14.2.
- 13.3 Ist die Fracht empfindlich (Tiere, sensible und stossempfindliche Geräte, temperaturempfindliche Materialien, Pflanzen, Bäume, Glas), teilt der Auftraggeber dies Heli Rezia SA vor dem Abschluss des Vertrages mit. Heli Rezia SA haftet für die Beförderung von empfindlicher Fracht gemäss Ziff. 14.2.
- 14. Haftung für Schäden und Versicherung**
- 14.1 Heli Rezia SA haftet für alle Schäden, welche durch ein Ereignis während der Luftbeförderung oder während des Zu- oder Abladens entstanden sind, sofern Heli Rezia SA nicht nachweisen kann, dass sie alle erforderlichen Massnahmen getroffen hat, um den Schaden abzuwenden oder solche Massnahmen nicht treffen konnte oder wenn der Schaden durch eine unzumutbare oder vorschriftswidrige Verpackung verursacht wurde (vgl. Ziff. 10.1 und 11.1). Die Haftung ist bei Beförderungen, die dem Lufttransportreglement unterstehen, in der Regel auf 17 SZR pro Kilo beschränkt und für Beförderungen, die den anwendbaren internationalen und ausländischen Vorschriften unterliegen, auf 17 SZR (ca. CHF 30) pro Kilo limitiert.
- 14.2 Bei gefährlicher, wertvoller oder empfindlicher Fracht (inkl. Pflanzen und Bäumen) ist die Haftung in jedem Fall auf den Beförderungspreis gemäss Ziff. 8.1 beschränkt, ausser Heli Rezia SA habe den Schaden durch Absicht oder ein schweres Verschulden verursacht.
- 14.3 Heli Rezia SA haftet nicht für Schäden an beförderten Gütern oder für Schäden auf der Erde, die entstanden sind, sofern Heli Rezia SA Weisungen des Auftraggebers befolgt hat.
- 14.4 Der Auftraggeber haftet für Schäden, die daraus entstehen, dass er Pflichten verletzt, die er aufgrund dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen übernommen hat oder wenn er gesetzliche Vorschriften missachtet. Er haftet insbesondere, wenn er die Fracht nicht genügend oder unsorgfältig verpackt, wenn er Sicherheitsvorschriften verletzt oder wenn Dritte Sicherheitsvorschriften verletzen, für deren Verhalten er aufgrund dieser Allgemeinen Bedingungen oder aufgrund gesetzlicher Vorschriften verantwortlich ist (siehe Ziff. 11).
- 14.5 Erleidet der Auftraggeber, sein Personal oder Dritte durch den Betrieb des Helikopters einen Schaden auf der Erde, haftet Heli Rezia SA dafür nur, wenn sie ihn absichtlich oder durch ein grobes Verschulden verursacht hat (Art. 69 LFG), andernfalls haftet dafür der Auftraggeber. Diese Regelung gilt auch gegenüber dem Halter des Helikopters, sofern Heli Rezia SA einen Helikopter benützt, für den er nicht als Halter eingetragen ist.
- 14.6 Stellt der Auftraggeber oder der Empfänger einen Schaden fest, der bei der Beförderung der Fracht entstanden ist, muss er diesen der Heli Rezia SA sofort schriftlich und mittels beigelegter fotografischer Dokumentation mitteilen, spätestens drei Tage nachdem der Transport stattgefunden hat.
- 14.7 Heli Rezia SA ist für Schäden an beförderten Gütern versichert, soweit sie dazu gesetzlich verpflichtet ist und für Schäden haftet. Für Schäden, für die Heli Rezia SA nicht haftet, muss sich der Auftraggeber selber versichern, insbesondere für Schäden an wertvoller oder empfindlicher Fracht (siehe Ziff. 14.2).
- 14.8 Heli Rezia SA haftet nicht für Handlungen von Dritten, insbesondere auch nicht für Schäden, die auf Grund von Handlungen oder Unterlassungen des Auftraggebers, dessen Angestellten oder dessen Hilfspersonen entstehen.
- 14.9 Ersetzt Heli Rezia SA oder deren Versicherung den Schaden eines Dritten, den eine Handlung oder Unterlassung des Auftraggebers, dessen Angestellten oder Hilfspersonen verursacht haben, entschädigt der Auftraggeber Heli Rezia SA für diese Kosten inklusive Spesen und Versicherungsmodus. Dies gilt insbesondere, wenn der Auftraggeber oder seine Angestellten oder seine Hilfspersonen Sicherheitsvorschriften verletzt haben.
- 15. Flüge ins Ausland / Import- und Exportdokumente**
- 15.1 Der Auftraggeber besorgt alle Import- und Exportdokumente, die für die internationale Beförderung von Fracht notwendig sind.
- 15.2 Bei Flügen ins Ausland können die anwendbaren ausländischen Vorschriften für den Betrieb eines Helikopters von den schweizerischen Vorschriften abweichen. Soweit Heli Rezia SA diesen Vorschriften untersteht, haftet sie nicht für Schäden, die aus deren Einhaltung entstehen.
- 16. Anwendbares Recht und Gerichtsstand**
- Die Beförderung von Fracht mit Heli Rezia SA untersteht schweizerischem Recht, ohne die Bestimmungen über die Verweisung auf ausländisches Recht. **Gerichtsstand ist Domizil von Heli Rezia SA.**

Im Streitfall gilt ausschliesslich der Test in Italienischer Sprache.